

Informationen zu den Jahresabschlüssen der Gemeinde Haseldorf für die Jahre 2011 bis 2016

1. Die Haushaltsführung der Gemeinde Haseldorf wurde mit Wirkung vom 01.01.2011 von der Kameralistik auf die Doppik umgestellt. Nach Bewältigung der umfangreichen Arbeiten zur Datenerfassung und Bewertung des Vermögens konnte die Gemeindevertretung die Eröffnungsbilanz am 08. Juli 2014 beschließen. Verwaltungsseitig waren von der Verwaltungsgemeinschaft des Amtes Haseldorf und der Stadt Uetersen auch die Eröffnungsbilanzen für die Stadt Uetersen sowie für die anderen amtsangehörigen Gemeinden Haselau und Hetlingen und für den Zweckverband Integrierte Station Untereibe aufzustellen. Der Aufwand für die Datenerfassung und Bewertung des Anlagevermögens war enorm.

Doppische Jahresabschlüsse können erst nach Erstellung der Eröffnungsbilanz vorgenommen werden. Parallel zu den Arbeiten zur Datenerfassung und Bewertung des Anlagevermögens war die Erstellung von Jahresrechnungen nicht denkbar. Die letzte Eröffnungsbilanz im Zuständigkeitsbereich der Verwaltungsgemeinschaft wurde mit dem Beschluss der Gemeindevertretung Haselau vom 01.12.2015 fertiggestellt. Danach wurden die Arbeiten für die Erstellung von Jahresrechnungen aufgenommen, wobei die Stadt Uetersen aufgrund ihrer Antragstellung auf Konsolidierungshilfen nach dem Finanzausgleichsgesetz erste Priorität genoss. Die Gemeinde Hetlingen hatte seit 2013 laufend Anträge auf Gewährung von Fehlbetragszuweisungen gestellt, so dass auch hier eine bevorzugte Behandlung erfolgen musste, zumal der Zuschussgeber auf eine zügige Vorlage der Jahresrechnungen drängte. Für die Gemeinde Hetlingen konnten 2016 die Haushaltsjahre 2011 bis 2014 abgeschlossen werden. Es ist vorgesehen, 2017 nunmehr auch die Jahresabschlussarbeiten für die Gemeinden Haselau und Haseldorf aufzunehmen.

Ohne laufende Fortschreibung ist ein Überblick über die Finanzsituation einer Gemeinde letztendlich nicht ganz unproblematisch. Im Rahmen der letzten Sitzung des Finanzausschusses hatte die Verwaltung mündlich anhand von vorläufigen Zahlen eine grobe Übersicht vorgestellt. Aus der Mitte des Ausschusses wurde die Bitte geäußert, die finanzielle Entwicklung der letzten Jahre zur nächsten Sitzung aufzubereiten.

Dem Wunsch des Ausschusses wird gerne nachgekommen. Es muss an dieser Stelle aber darauf hingewiesen werden, dass die angegebenen Zahlen vorläufig sind. Änderungen, unter Umständen auch noch größeren Umfangs, können insbesondere im Bereich der Ergebnisrechnung nicht ausgeschlossen werden. Im Bereich der Finanzrechnung sollten die Zahlen relativ zuverlässig sein, wobei auch hier unter Umständen noch Korrekturen durchzuführen sind. Erst nach der Beschlussfassung durch die Gemeindevertretung werden die Jahresrechnungen über endgültige Daten verfügen.

Vor dem Wechsel von der Kameralistik auf die Doppik verfügte die Gemeinde Haseldorf über 2 Rücklagen. Die allgemeine Rücklage umfasste einen Bestand von 555.396,47 €, eine Sonderrücklage für den Hafen belief sich auf 102.976,81 €. Rücklagen im kameralen Sinn gibt es in der Doppik nicht. Die Beträge sind den liquiden Mitteln der Gemeinde zuzuordnen.

Die Fortschreibung der Liquidität der Gemeinde ergibt sich aus der Finanzrechnung. Die **Finanzrechnung** der Gemeinde Haseldorf kann entsprechend der vorläufigen Jahresergebnisse wie folgt fortgeschrieben werden:

Rücklagenbestände der allgemeinen (kameralen) Rücklage	555.396,47 €
und der (kameralen) Sonderrücklage Hafen	<u>102.976,81 €</u>
Stand der liquiden Mittel am 01.01.2011	658.373,28 €
vorläufiges Finanzergebnis 2011	<u>462.671,26 €</u>
voraussichtlicher Stand der liquiden Mittel am 31.12.2011	1.121.044,54 €
vorläufiges Finanzergebnis 2012	<u>- 254.918,70 €</u>
voraussichtlicher Stand der liquiden Mittel am 31.12.2012	866.125,84 €
vorläufiges Finanzergebnis 2013	<u>132.765,29 €</u>
voraussichtlicher Stand der liquiden Mittel am 31.12.2013	998.891,13 €
vorläufiges Finanzergebnis 2014	<u>224.600,57 €</u>
voraussichtlicher Stand der liquiden Mittel am 31.12.2014	1.223.491,70 €
vorläufiges Finanzergebnis 2015	<u>- 35.121,11 €</u>
voraussichtlicher Stand der liquiden Mittel am 31.12.2015	1.188.370,59 €
vorläufiges Finanzergebnis 2016	<u>- 116.830,76 €</u>
voraussichtlicher Stand der liquiden Mittel am 31.12.2016	1.071.539,83 €

Wie oben bereits angedeutet, können die kameralen Rücklagenbestände als Anfangsbestand der liquiden Mittel angesehen werden. Die Liquidität verändert sich entsprechend dem Finanzrechnungsergebnis. Kumuliert ergibt sich daher für die Gemeinde Haseldorf zum 31.12.2016 eine Liquidität in Höhe von rd. 1,071 Mio. €. An dieser Stelle sei nochmals darauf hingewiesen, dass es sich um vorläufige Ergebnisse handelt.

Die **Ergebnisrechnung** ist mit einer Gewinn- und Verlustrechnung im handelsrechtlichen Sinne zu vergleichen. Anders als bei der Finanzrechnung werden Erträge und Aufwand dem Haushaltsjahr periodengenau zugeordnet. Die Ergebnisrechnung enthält darüber hinaus zahlungsneutrale Buchungen wie Abschreibungen und Auflösungen von Sonderposten (Zuweisungen, Beiträge pp). Da diese Buchungen wie im Übrigen auch Wertberichtigungen regelmäßig erst mit Erstellung der Jahresrechnung vorgenommen werden, sind hier noch deutlich größere Veränderungen gegenüber den vorläufigen Jahresrechnungen zu erwarten als bei der Finanzrechnung. Insofern sind die nachstehenden Daten mit besonderer Vorsicht zu betrachten.

Hier nun die Zahlen der vorläufigen **Ergebnisrechnungen**, wobei es einen Vortrag aus den kameralen Rücklagebeständen an dieser Stelle nicht gibt, weil die Ergebnisrechnung eine jahresbezogene Betrachtung der Haushaltssituation der Gemeinde ist und sich nicht auf die Liquidität sondern auf das Eigenkapital auswirkt.

Hinzuweisen ist an dieser Stelle, dass für die Jahre 2011 und 2012 bereits Buchungen im Rahmen der Jahresabschlussarbeiten durchgeführt wurden. In welchem Umfang weitere Buchungen anstehen, kann im Moment noch nicht beziffert werden. Da auf jeden Fall ab 2013 noch die Abschreibungsbuchungen und die Erlöse aus der Auflösung von Sonderposten (SoPo) fehlen, werden hierfür in der nachfolgenden Aufstellung Schätzungen hinzugerechnet.

vorläufige Ergebnisrechnung 2011		273.982,00 €
vorläufige Ergebnisrechnung 2012		- 54.936,90 €
vorläufige Ergebnisrechnung 2013	327.662,47 €	
zuzüglich Erlöse Auflösung SoPo	75.000,00 €	
abzüglich Abschreibungen	<u>- 150.000,00 €</u>	252.662,47 €
vorläufige Ergebnisrechnung 2014	193.897,91 €	
zuzüglich Erlöse Auflösung SoPo	75.000,00 €	
abzüglich Abschreibungen	<u>- 150.000,00 €</u>	118.897,91 €
vorläufige Ergebnisrechnung 2015	262.207,38 €	
zuzüglich Erlöse Auflösung SoPo	75.000,00 €	
abzüglich Abschreibungen	<u>- 150.000,00 €</u>	187.207,38 €
vorläufige Ergebnisrechnung 2016	240.985,56 €	
zuzüglich Erlöse Auflösung SoPo	75.000,00 €	
abzüglich Abschreibungen	<u>- 150.000,00 €</u>	165.985,56 €

Schlussfolgerungen aus den vorläufigen Ergebnissen ohne Detailangaben sind eher schwierig. Vermeintlich scheint die Gemeinde jahresübergreifend positive Ergebnisse erzielt zu haben. Um jedoch eine Beurteilung vornehmen zu können, sollten die Einzelergebnisse betrachtet und die Gründe für die Ergebnisse näher beleuchtet werden (Stichwort: Erlöse aus der Veräußerung von Anlagevermögen). Ob die Gemeinde trotz der positiven Entwicklung womöglich doch Jahr für Jahr strukturelle Defizite eingefahren hat, kann anhand der obigen Darstellung nicht beurteilt werden.

2. Dem Finanzausschuss der Gemeinde Haseldorf zur Kenntnis

Im Auftrage:


(Tronnier)